

# **Konzept: FAIR macht Schule! FAIRändere deine Stadt!**

**Aktionstage rund um Sozial- und Umweltstandards und Klimagerechtigkeit im Rahmen des Jubiläumsjahres des Faire Welt e.V. / Weltladen Herrenberg**

## **Faire Welt e.V. und Weltladen in Herrenberg werden 50**

Am 6. März 1974 wurde unser Verein Faire Welt e.V. gegründet, damals mit dem Namen Partnerschaft 3. Welt e.V., als einer der ersten in Deutschland. Im Jubiläumsjahr 2024 feiern wir unser 50jähriges Bestehen. Seit 50 Jahren setzen wir uns ein für mehr Gerechtigkeit in den weltweiten Handelsstrukturen, solidarisieren uns mit den Menschen im globalen Süden und versuchen ein größeres Bewusstsein für die globalen Zusammenhänge zu schaffen. Ähnlich wie heute bei Fridays for Future engagierten sich vor 50 Jahren vor allem junge Menschen gegen die wachsende Ungerechtigkeit im Welthandel und für den Fairen Handel. Die Klimakrise verschärft globale Ungleichheiten. Sie betrifft zwar alle Menschen weltweit, doch nicht im gleichen Maß: Arme Menschen sind stärker betroffen als reiche, viele Länder des Globalen Südens stärker als die des Nordens. Besonders ungerecht ist, dass vor allem die Menschen unter den Folgen der Klimakrise leiden, die am wenigsten zu ihrer Entstehung beigetragen haben: Der Großteil der Menschen im Globalen Süden sowie junge Menschen und zukünftige Generationen.

Unser Jubiläum ist ein guter Anlass um uns gemeinsam mit Fridays for Future und jungen Menschen für mehr Klimagerechtigkeit und einen faireren Welthandel einzusetzen. Wir sind dazu auch mit der Stabsstelle Klima- und Umweltschutz in Kontakt, die für 2024 auch Bildungsangebote plant und derzeit eruiert was es in Herrenberg dazu schon gibt. Sowie mit dem Stadtjugendring. Die beiden geplanten Schulungen werden in Kooperation mit dem Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg und dem Forum Fairer Handel durchgeführt.

### **Unsere Anliegen an die Schulen:**

- Ermutigen Sie Schüler\*innen an den Schulungen teilzunehmen
- Schaffen Sie Räume und Gelegenheiten für sie sich in Schulstunden und Projektphasen einzubringen.

### **Unsere Anliegen an die Jugendarbeit:**

- Ermutigen Sie Jugendleiter\*innen und interessierte Jugendliche und junge Erwachsene an den Schulungen teilzunehmen
- Schaffen Sie Räume und Gelegenheiten für sie diese Themen in Jugendstunden, Veranstaltungen, Workshops einzubringen.

## **FAIR macht Schule! FAIRändere deine Stadt! Ein Angebot des Globalen Lernens für Schulen und Jugendgruppen**

Bei den Aktionstagen in Schulen und Jugendgruppen werden Schülerinnen und Schüler vor Ort aktiv: Sie...

- setzen sich mit globalen Zusammenhängen in Produktion, Handel und Konsum und Klimagerechtigkeit auseinander und reflektieren ihr eigenes Kaufverhalten.
- treten mit Vertreter\*innen aus der Stadtverwaltung und des Fach- und Einzelhandels vor Ort in Dialog und nehmen deren Einkaufspraxis unter die Lupe.
- entwickeln Ideen, wie sie nachhaltige Entwicklung im öffentlichen, schulischen und privaten Bereich anstoßen und sich für mehr weltweite Fairness engagieren können.

### **Die Idee für Herrenberg**

Wir organisieren Schulungen für junge Menschen und schaffen Räume für ein Engagement in Schulen und Jugendeinrichtungen.

## **Konkret geplante Schulungen**

### **Schulungstag: Klimagerechtigkeit und Fairer Handel**

Am Freitag 12.01. 19.00 – 21.00 Uhr und am Samstag 13.01. 09.00 bis 17.00 Uhr in der Spitalkirche, Tübinger Straße 4

Silke Böltz, Referentin für Klimaschutz und Fairen Handel im Forum Fairer Handel  
Für Erfrischung und Verpflegung wird gesorgt.

### **Schulungstag: Inhalte und Methoden zu Aktionstagen rund um Sozial- und Umweltstandards und nachhaltiger Konsum.**

Samstag 03. Februar 2024, 09.00 – 17.00 Uhr im Stadtjugendring, Marienstr. 21 in Herrenberg

Mirjam Hitzelberger & Camila Rodríguez, Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg e.V. Projekt „FAIR macht Schule!“

Wahlmodul im JULEICA (Jugendleiter Schulungen) der Stadtjugendringe Herrenberg-Böblingen-Sindelfingen.

Weitere Schulungsangebote werden diskutiert, sodass auf Wunsch andere Themen wie Wald-Klima; Actionbound App; bzw. Vertiefungen von Themen angeboten werden können.

## **Praxis erwerben**

Im Anschluss an die Schulungen gibt es die Möglichkeit mit den Referent\*innen vom DEAB an Herrenberger Schulen Aktionstage oder Schulstunden mitzugestalten und das Gelernte anzuwenden. Bevor die Teilnehmenden dann in Jugendgruppen, Schulen oder Vereinen Aktionstage, Stunden, Stadtrallyes o.a. initiieren und begleiten.

## **Aktionstage, Schulstunden, Jugendgruppen**

Während der **Projektphasen** an den Schulen können dann Angebote gemacht werden. Neben den Projektphasen ist es aber wichtig die Themen im **Klassenverband** anzubieten. Dazu eignet sich in den Gymnasien z.B. Klasse 8, da dort „nachhaltige Entwicklung“ im Lehrplan ist. Dafür wollen wir die Schulen gewinnen.

Über das Jugendforum in Herrenberg, den Stadtjugendring und direkte Kontakte werden alle Jugendeinrichtungen in Herrenberg angesprochen und für das Vorhaben interessiert. Damit auch diese Räume und Gelegenheiten schaffen für die geschulten jungen Leute und sich mit den Themen Klimagerechtigkeit und Fairem Handel in ihren Gruppen zu beschäftigen.

## **Weitere Aktionsmöglichkeiten**

Die Teilnehmenden der Schulungen, die Schulklassen und Jugendgruppen entscheiden wie sie sich engagieren. Dazu bestehen neben Projektwochen und Schulstunden gerade in 2024 viele Möglichkeiten:

- Stadtrallye und Dialog mit Akteuren vor Ort, darunter Fach-/Einzelhandel, Bürger\*innen und Vertreter\*innen der Stadtverwaltung, sowie Erarbeitung von Handlungsoptionen
- Aktionen zu den Kommunalwahlen (Interviews / Briefe an Kandidat\*innen / Veranstaltung / Einladung an Kandidat\*innen an ihre Schule oder in ihre Jugendgruppe)
- Jugendeinrichtungen und Schulen können sich für eine Auszeichnung „Fair“ bewerben und so den Prozess fortzuführen
- Einen fairen Einkaufsführer für Herrenberg
- Veranstaltungen in Jugendeinrichtungen zum Thema mit jungen Referent\*innen; Geplant ist z.B. eine Veranstaltung im Jugendhaus mit einem Herrenberger, der ein Weltwärtsjahr in Costa Rica verbringt und dort mitarbeitet beim Regenwaldschutz.

Martin Petry, [petrymartin@t-online.de](mailto:petrymartin@t-online.de) 0172 9491610  
<https://weltladen-herrenberg.de/>